

Hallo Astrofreunde,

Am Sonnabend d. 19.07.14 rollte eine Hitzewelle über das Salzland, dass man sich nur nachts im Freien erholen konnte. Der Mond war erst bei 2:00 Uhr zu erwarten, doch Meteoblue hat einige Bedeckung in den hohen Luftschichten vorausgesagt. Nach kurzer Absprache zwischen, Rocki, Steffen und mir wollten wir einen visuellen Beobachtungsabend mit PETER durchführen. Auch Stefan Kunz aus Quedlinburg hat sich mit seinem Dobson angekündigt. Das Wetter war zwar sehr angenehm, doch war der Horizont ganz schön dicht und der restliche Himmel war mit sehr vielen Zirruswolken besetzt. Erst nach Mitternacht gegen 1:00 wurden die Bedingungen besser und der Schütze war leicht zu sehen. Auch das Band der Milchstraße löste sich schon ganz gut auf. Doch $\frac{1}{2}$ 2 ging der Mond auf und die Brillanz des Himmels ging schnell zurück. Kurz nach 2:00 war dann Feierabend.



Nach unserer Ankunft gegen 9:00 wurde erst mal der Sonnenuntergang fotografiert und danach die EQ6 aufgebaut. Nun wurde abgewartet bis die ersten Sterne zum Einrichten der Montierung erscheinen. Bei einer Flasche Bier und „hochwissenschaftlichen“ Gesprächen wurde die Zeit überbrückt. Dann konnte die Grundeinstellung erfolgen und Peter wurde angeschraubt. Das Telrad wurde an der Wega noch zentriert und nun konnte es losgehen.

Alle Beobachtungen wurden mit dem 20er Okular und dann noch mit dem 10er Okular besichtigt. Das Einstellen der Objekte erfolgte abwechselnd.

Zur Bestätigung wurden einige Objekte noch mit Stefans Dobson zusätzlich besichtigt.



Saturn hing voll im Dunst und war nur zeitweise zu sehen.

M13 im Hercules - wurde gut aufgelöst

M27 über der Pfeilspitze – **D** - die X förmige Struktur war gut zu sehen

M57 in der Leier – schöner blau-grüner Ring

M71 im Pfeil – dichtes rundes Feld ,Kugel

M56 nahe Albireo - herrlich leuchtende Kugel

M11 nahe Kopf Adler – kleine Kugel

M8 im Schütze – **D** - Lagunennebel schwach sichtbar im Dunst , mit Dobson + UHC Filter viel deutlicher

M52 über Kassiopeia – schön farbig leuchtender offener Haufen

M51 Gr Wagen – mit indirektem Blick sind beide Galaxien zu sehen.

M101 Gr Wagen – **D** - mit indirektem Blick schwacher nebliger Fleck, Mit Dobson etwas deutlicher

HaChi Perseus – sehr schön im 20er

M31 Andromeda - passt nicht in das Sichtfeld des 20ers, M110 ist auch zu sehen.

Mond – hat schöne lange Schatten

Der aktuelle Kometen C/2013 UQ4 Catalina ~12mag über Bootes (Nekkar) konnte nicht nachgewiesen werden.

C/2014 E2 Jaques ~9mag (Stellarium) konnte erst nach 3:00 bei 20° versucht werden. Das war leider zu spät, da der Mond den Dunst am Horizont ab 2:00 erhellte, so dass auch dieser Komet nicht nachgewiesen werden konnte.

Dirk 20.07.2014